

GEMEINDEZEITUNG
Bergheim
Information des Bürgermeisters

Nr. 179 | Mai 2017



Begeisterung bei der Langen Nacht der Chöre



8

200 JAHRE FAHRRAD:
Mitmachaktion
„Wer radelt, gewinnt“

10

OFFENE BÜHNE:
Großartiges Programm
der NMS Bergheim

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 6** BAUMASSNAHMEN
IN BERGHEIM
- 7** FREIBAD BERGHEIM
DIE BADESAISON BEGINNT
- 8** 200 JAHRE FAHRRAD
BERGHEIM-RADL-AKTIV

LEBEN IN BERGHEIM

- 9** BHAK/BHAS OBERNDORF
ABSOLVENTENFEST
- 10** NEUE MITTELSCHULE
OFFENE BÜHNE
- 11** SCHULE/KINDERBETREUUNG
THEMEN UND PROJEKTE
- 13** RAUS IN DIE NATUR
WALD, WIESE, AU

VEREINSLEBEN

- 14** MUSIKALISCHE EREIGNISSE
FÜR JUNG UND ALT

GESCHICHTE

- 15** BERGHEIM VOR 1900
SO KLEIDETE MAN SICH

KULTUR

- 16** CHORNACHT IN BERGHEIM
EIN GELUNGENES FEST
- 18** PRIVATE FILMAUFNAHMEN
DIGITALISIEREN LASSEN

RUBRIKEN

- 03 EDITORIAL
- 03 IMPRESSUM
- 20 MENSCHEN
- 22 VERANSTALTUNGEN

Das Fahrrad wird
heuer 200 Jahre alt

8



10 Offene Bühne an
der NMS

Aus alten Zeiten:
Bergheim vor 1900

15



16

Das war die Lange Nacht der
Bergheimer Chöre

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z. Hd. Frau Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
T: 0662/452021-22
F: 0662/452021-33
M: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24.05.2017

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 Uhr
und Montag 13.00 – 17.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Auch wenn es im April nicht wirklich erkennbar war: Der Frühling ist in unser Land eingezogen. Damit einher geht die Umsetzung einiger geplanter Projekte.

Bewegungsarena Bergheim

Die „Bewegungsarena Bergheim“ wird gemeinsam mit dem Tourismusverband Bergheim entwickelt. Sie ist ein gutes Beispiel dafür, wie sich aus den verschiedenen Interessen der Touristen und Einheimischen sinnvolle Synergien finden. Für die Bewegungsarena wurden insgesamt sieben Laufstrecken vermessen. In einer eigenen Freizeitkarte werden die Strecken mit Höhenprofil eingezeichnet. Mittels QR-Code können die GPS-Daten im Internet abgerufen werden. Selbstverständlich werden die Strecken auch beschildert. Vor der Volksschule und beim Generationenpark werden große Landkartentafeln eine Übersicht über die Strecken geben. Finanziert wird die Bewegungsarena zum Großteil durch Sponsoren, die sich dankenswerter Weise dazu bereit erklärt haben, einen sinnvollen Beitrag für die Gesundheit der Bevölkerung zu leisten. Die Eröffnung findet voraussichtlich am Freitag, den 30.6.2017 im Generationenpark statt. Ich fordere schon jetzt alle Laufbegeisterten auf, sich diesen Termin vorzumerken. Wir werden ein interessantes Rahmenprogramm zusammenstellen. Einzelheiten dazu finden Sie in der nächsten Gemeindezeitung.

Dorfplatz

Unser Dorfplatz genießt viel Anerkennung. Doch wir meinen, dass sich noch mehr Aktivitäten am Dorfplatz abspielen sollten, wurde er zur doch in erster Linie zur Dorfbelebung gebaut. Gemeinsam mit Unternehmen, Vereinen, Organisationen und Privaten wollen wir ein buntes Jahresprogramm erstellen. Einige Ideen wurden bereits gesammelt. An dieser Stelle möchte ich auch Sie herzlich dazu einladen, Ideen zur Dorfplatzbelebung einzubringen (Einzelheiten auf Seite 22).

„Lange Nacht der Bergheimer Chöre“

Im Sinne der Dorfplatzbelebung wurde auch die „Lange Nacht der Bergheimer Chöre“ organisiert. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, sodass die Veranstaltung in die Kirche verlegt werden musste. Trotzdem war sie ein voller Erfolg, weshalb ich an dieser Stelle ein großes Dankeschön an das Organisationsteam mit Claudia Haslauer an der Spitze aussprechen möchte. Es war sehr eindrucksvoll, wie qualitativ hochwertig unsere Chöre ihre Darbietungen zum Besten gaben. Trotz schlechten Wetters waren sich alle Beteiligten einig, dass dies sicher nicht die letzte Veranstaltung dieser Art in Bergheim war.

Die Zustellung unserer Gemeindezeitung erfolgte in der letzten Zeit sehr mangelhaft, weshalb wir auch mehrfach bei der Post Beschwerde einlegten. Letztes Mal erreichten uns nun glücklicherweise nur noch vereinzelt Beschwerden. Offensichtlich wurde die Gemeindezeitung nun wieder von den eigenen regionalen Postzustellern zugestellt. Wir hoffen, dass dieser Trend anhält und bitten Sie auch für die Zukunft, uns sofort über eine mangelhafte Zustellung der Gemeindezeitung zu informieren, damit wir entsprechend reagieren können.

Ich wünsche Ihnen beim Durchlesen unserer Zeitung viel Spaß und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr/Euer Vize-Bürgermeister
Hermann Gierlinger



bergheim
die energieeffiziente gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Foto: Rotes Kreuz

Blutspenden in Bergheim

Wissenswertes über die Blutspende

- Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Bundesland Salzburg mehr als 34.000 Blutkonserven pro Jahr.
- Ganz gleich ob bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten: Menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und kann durch nichts ersetzt werden.
- Eine Blutspende kann maximal 42 Tage verwendet werden.
- Bei jeder Blutentnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen.
- Die Blutspenden erfolgen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Sicherheitsanweisungen.
- Leider ist das alles nur wenigen Menschen bewusst. So spenden gerade einmal 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut.

BLUTSPENDETERMIN:

Montag, 22. Mai 2017

von 17.00 – 20.00 Uhr

in der Neuen Mittelschule Bergheim



Musikum Oberndorf

Anmeldezeiten für das Schuljahr 2017/18

Jeden Montag und Mittwoch im Mai 2017, 9.00 – 12.00 Uhr
Zusätzlich:

Montag, 22. und 29. Mai 2017, 15.00 – 18.00 Uhr

Direkt im Musikum Oberndorf, Salzburgerstraße 88, 5110 Oberndorf

SCHNUPPERWOCHE:

Wann: Montag, 8. Mai 2017 bis Freitag, 12. Mai 2017

Wo: in allen Unterrichtsorten und -räumen lt. Plan
(Wird in den Kindergärten und Gemeindeämtern aufgelegt und in den Schulen verteilt, bzw. ist auf der Homepage nachzulesen)

Musikum Oberndorf
T: 06272/7466
F: 06272/7466
M: oberndorf@musikum.at
www.musikum.at



Foto: Fam. Burkali



Frühjahrsputz in Bergheim

Eine Gemeinschaftsaktion der Volksschule und der Gemeinde

Auch heuer wurde in Bergheim im Rahmen der Landesaktion „Sauberes Salzburg – gemeinsam für eine saubere Umwelt“ eine Reinigungsaktion im Gemeindegebiet durchgeführt. Fast 100 Volksschulkinder und Erwachsene waren in ihrer Freizeit unterwegs und sammelten achtlos weggeworfenen Abfall ein. Dies ist eine besonders wichtige Aktion, wenn man bedenkt, dass z.B. Saftpackerl 50 Jahre und Plastikflaschen 100 Jahre brauchen bis sie verrotten.

Besonders viel Müll gesammelt

16 Säcke voll mit Abfall wurden gesammelt. Der Großteil der weggeworfenen Sachen waren auch heuer wieder kleine Dinge wie Zigarettenschachteln, Getränkedosen oder Fast-Food-Verpackungen. Besonders viel Müll sammelten die Kinder in der Au im Grenzgebiet zur Stadt Salzburg und entlang der Hauptstraße. Wie schon in den vergangenen Jahren waren die Kinder mit großer Begeisterung bei der Sache, trafen aber leider auch auf einige rücksichtslose Erwachsene: Manche Autofahrer warfen direkt neben ihnen Getränkeflaschen und Aludosen aus den Fenstern. Trotzdem überwog die positive Einstellung der Kinder: Sie freuten sich, dass sie mithelfen konnten, Bergheim sauber zu halten. Als Dankeschön für die Mithilfe gab es ein Brezlerl und einen Apfel. Die Jause wurde von der SAB gesponsert.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer für das Engagement!

Preisträger der Camerata Zürich

Leonard Burkali (8) aus Bergheim war erneut bei einem internationalen Kinderkompositionswettbewerb erfolgreich. Sein Streichorchesterstück „Giulietta-Sequenz“ qualifizierte sich beim 8. Kinderkompositionswettbewerb der Camerata Zürich für die Finalrunde. Im Rahmen dieser wurde das Stück am Palmsonntag, den 9. April 2017 von der Camerata Zürich unter Dirigent Droujelub Yanakiew im Konservatorium Zürich uraufgeführt und von einer internationalen Jury mit dem 2. Preis ausgezeichnet. Leonard war der jüngste Teilnehmer. Von der Finalrunde wird auch eine professionelle CD erscheinen. Wir freuen uns und gratulieren recht herzlich!

Obstbaum-Förderung

Die Gemeinde Bergheim fördert erneut den Ankauf von Obstbäumen mit 10 Euro pro Baum. Es werden maximal 5 Bäume pro Haushalt gefördert. Die Aktion gilt nur für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger und wird gemeinsam mit dem Lagerhaus Bergheim durchgeführt. Die Förderung wird direkt beim Kauf des Baumes abgezogen. Viel Freude mit Ihrem Obstbaum!

Die Gemeinde unterstützt wieder den Ankauf einen Obstbaumes mit 10 Euro.

Baumaßnahmen in Bergheim



Die Keltenwegbrücke ist fertiggestellt.



Zusätzliche Parkplätze



Neue Platzgestaltung vor dem Polizei- und Arzthaus

- Die Keltenwegbrücke über den Plainbach ist fertig und kann wieder unbeschränkt genutzt werden. Der veranschlagte Kostenrahmen in Höhe von 95.000,- Euro wurden eingehalten.
- Im Kindergarten, sowie im Polizei- und Arzthaus wurden neue Fenster und Türen eingebaut. Die Erweiterung der Parkplätze konnte fristgerecht unter Einhaltung der veranschlagten Kosten von 11.000 Euro fertiggestellt werden.
- Bei sämtlichen Gemeindebauten wurden die elektrischen Anlagen überprüft.
- Die Straßensanierung in der Wehrstraße wurde erfolgreich abgeschlossen.
- Das Auffangbecken Aupoint wurde gereinigt.
- An den Gemeindestraßen wurden zahlreiche Randsteine ausgebessert.
- Eifrig gearbeitet wird derzeit an der Plainbachbrücke beim Handelszentrum (Weg zur Plainstiege).



Renaturierung Fischach

Die Badesaison kann beginnen

Rechtzeitig vor Beginn der Badesaison wurden die Sanierungsarbeiten bei unserem Bergxi fertiggestellt. Um insgesamt 60.000 Euro wurde am Dach, an der Fassade und an den Duschen gearbeitet.



Bild: Tourismusverband Bergheim

Nach den Sanierungsarbeiten im Bergxi steht dem Badevergnügen nichts mehr im Wege.



Die Mitarbeiter unseres Schwimmbades hoffen auf einen schönen Sommer 2017 und freuen sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten

täglich von 9.00 – 19.00 Uhr

Kassa bis 18.00 Uhr

(danach Eintritt nur noch mit gültiger Saisonkarte)

Telefon: 0662/45 15 92-0

Freibad Bergheim Eintrittspreise 2017

Erwachsene	Tageskarte	5,00
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	3,00
	10er Block	45,00
	Saisonkarte	65,00 (45,00)
Ermäßigter Tarif		
Jugendliche (16-18 Jahre), Studenten bis 26 Jahre, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Behinderte, Invalide (Ausweisvorlage)		
	Tageskarte	3,50
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	2,50
	10er Block	31,50
	Saisonkarte	45,00 (30,00)
Kinder (3-15 Jahre)	Tageskarte	3,00
	Nachmittagskarte ab 16.00 Uhr	2,00
	10er Block	27,00
	Saisonkarte	35,00 (20,00)
Familienpass	pro Elternteil	3,60
	pro Kind (3-15 Jahre)	2,00
	pro Jugendlichen (bis 18 Jahre)	2,50
Schulklassen	pro Kind (Pflichtschule)	1,50
	pro Jugendlichen	2,00
	(AHS, HTL, HAK, etc.)	
Familiensaisonkarte inkl. Jugendliche bis 18 Jahre		99,00 (55,00)
Einsatz für Chipkarten		4,00
Sonnenschirme	Verleihgebühr	2,50
	Einsatz	2,50
Liegen	Tagesgebühr	2,50
	Saisongebühr	30,00
	Kautions	2,50

Alles Gute!

Das Fahrrad wird heuer 200 Jahre alt

Wahrscheinlich haben Sie schon mitbekommen, dass heuer besonders viele Aktivitäten zum Radfahren stattfinden. Anlass dafür ist der „200ste Geburtstag“ des Fahrrades.



Viele Bergheimerinnen und Bergheimer brachten ihr Fahrrad zum Radservice auf dem Dorfplatz.



Beim Radservicetag nahmen Bürgermeister Johann Hutzinger und die Radfahrkoordinatoren Klaus Hochfellner und Georg Schwab zahlreiche Anregungen zur Verbesserung des Radverkehrs entgegen.

War das Fahrrad zu Beginn noch ein etwas „sonderliches“ Ding, ist es mittlerweile ein hochtechnisches Produkt und gewaltig im Trend. Egal ob Rennräder, Mountainbikes, E-Bikes oder Alltagsfahrräder, das Fahrrad erlebt zurzeit einen Boom und wird als Fortbewegungsmittel zunehmend beliebter. Und bei uns ist es auch eine attraktive Alternative zum Auto. Bergheim ist sehr gut an das überörtliche Radwegenetz angeschlossen und hat ein sehr gutes innerörtliches Radwegenetz. Ziele in der Gemeinde sowie in der Stadt Salzburg sind sehr rasch zu erreichen. Man spart Zeit und Geld und tut gleichzeitig auch der Gesundheit und der Umwelt etwas Gutes.

Verbesserte Bedingungen

Bergheim will auch Sie zum Umstieg motivieren und ist immer bestrebt, die Rahmenbedingungen für das Radfahren zu verbessern: Gefahrenstellen auf den Radwegen wurden entschärft, die Beschilderung der Radwege wird verbessert und demnächst werden neue überdachte Fahrradständer aufgestellt. Außerdem gibt es in der Gemeinde immer wieder Aktionen, die Ihnen den Umstieg auf das Radfahren erleichtern sollen.

Bergheim-Radl-Aktiv

- „In den Frühling radeln...“
Wie im letzten Jahr war auch heuer das Interesse am Radservicetag der Gemeinde Bergheim enorm. Im Auftrag der Gemeinde überprüften die Firmen Franz Traintinger, KTM Elixhausen und Radwerk 2010 aus Eugendorf Fahrräder auf ihre Fahrtüchtigkeit. Bremsen, Schaltung und Licht wurden kontrolliert und kleinere Reparaturen vor Ort durchgeführt. Außerdem konnten die neuesten Elektrofahrräder getestet werden. Etwa 60 Fahrräder wurden überprüft und wieder verkehrssicher gemacht.
- Mitmachaktion „Wer radelt gewinnt“ von 1. Mai bis 31. August
Unterstützen Sie uns auch heuer wieder bei der Aktion „Wer radelt gewinnt“. Ab Anfang Mai können Sie sich unter www.wer-radelt-gewinnt.at anmelden und alle mit dem Fahrrad gefahrenen Kilometer eintragen. An der Aktion teilnehmen können auch jenen, die keine „Vielradler“ sind. Wenn Sie im Aktionszeitraum von 1. Mai bis 31. August 2017 mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurücklegen, sind Sie bei der Preisverlosung am Ende dabei. Verlost werden Fahrräder und Gutscheine. Gezählt werden alle Fahrradkilometer – nicht nur Arbeitswege. Wir freuen uns über viele motivierte Radfahrer und viele eingesparte Autokilometer.



www.wer-radelt-gewinnt.at

- Radfahrkoordinatoren
Seit September 2014 sind Klaus Hochfellner und Georg Schwab die ehrenamtlichen Radfahrkoordinatoren von Bergheim. Sie kümmern sich um Anliegen der Bergheimer Radfahrerinnen und Radfahrer und setzen sich für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Radfahren ein.

Jetzt mitmachen und gewinnen!

**Aktion „Wer radelt gewinnt“
von 1. Mai bis 31. August**

www.wer-radelt-gewinnt.at



Absolventenfest der BHAK/BHAS Oberndorf

Schule öffnen – Kontakte schließen

„Schön ist es, wenn sie wieder kommen, denn dann hat man etwas richtig gemacht.“ – Was sich Unternehmen über ihre Kunden denken, sagt man sich auch an der BHAK/BHAS Oberndorf über die ehemaligen Schülerinnen und Schüler.

Im Rahmen der Aktivitäten unter dem Motto „Schule öffnen – Kontakte schließen“ wurde die Idee geboren, Absolventen zu einem Fest an die Schule einzuladen. Am 31. März 2017 war es dann so weit: Die BHAK/BHAS Oberndorf öffnete ab 12 Uhr ihre Türen und empfing die ehemaligen Schüler zu einem gemütlichen Beisammensein. Zahlreiche Absolventen folgten der Einladung der Schüler der vierten Jahrgänge, die das Fest im Projektmanagement-Unterricht organisiert und vorbereitet hatten. Klassenräume wurden liebevoll mit Erinnerungen aus über 30 Jahren Schulzeit dekoriert. Alte Fundstücke in Form von Fotos, Maturazeitungen oder Klassenbüchern regten die Besucher zu einem lebhaften Austausch mit ihren ehemaligen Mitschülern und Lehrern an.

Nach wie vor die richtige Wahl

Bei einem kurzen Festakt in der Aula berichteten drei Absolventen, eine Professorin, ein Arzt und ein Journalist, von ihrer Schulzeit und ihrem beruflichen Werdegang. Alle drei waren sich einig, dass die BHAK/BHAS Oberndorf – auch im Nachhinein betrachtet – die richtige Wahl für sie gewesen war. Die Handelsakademie schafft auch für

nicht-klassische Wirtschaftsberufe eine solide Ausbildungsbasis und vermittelt wichtige Kompetenzen insbesondere für Führungskräfte. Außerdem ließen die Direktoren die Geschichte der Schule Revue passieren: Bernd Neutner berichtete von den Anfängen der BHAK/BHAS Oberndorf mit nur einer Handelsschulklasse im Jahre 1982. Maria Amann erinnerte sich an den Schulneubau und den Umzug in das neue, moderne Schulgebäude direkt an der Salzach. Der jetzige Direktor Günther Ortloff freute sich ganz besonders, dass er sowohl Schüler der allerersten Handelsschulklasse als auch Maturanten der letzten Abschlussjahrgänge 2015/16 beim Fest begrüßen durfte.

Kontakte knüpfen

Die aktuellen Schüler der BHAK/BHAS Oberndorf nutzten die Veranstaltung und holten sich Anregungen für ihre Berufswahl und Karrieremöglichkeiten. Einige von ihnen knüpften Kontakte für Praktika und Projekte und so mancher traf seinen zukünftigen Arbeitgeber. So war am Ende des Festes der einhellige Tenor, dass das Absolvententreffen allen als ein rundum gelungenes Fest in Erinnerung bleiben wird.



Erinnerungsstücke wie alte Maturazeitungen boten viel Gesprächsstoff.



Auch Schüler der allerersten Handelsschulklasse kamen zu dem Fest.

Offene Bühne in der Neuen Mittelschule Bergheim

Am 7.4.2017 wurde das Atrium der NMS zur Bühne. Schülerinnen und Schüler präsentierten selbst einstudierte Beiträge und boten ein großartiges Programm.



Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule sorgten mit Gesangs- und Tanzeinlagen für gute Stimmung.

Die 1A startete mit einem sehr sportlichen Beitrag mit dem Minitrampolin. Danach spielte Albert aus der 3C am Klavier ein sehr schönes Stück von Johann Sebastian Bach. Es folgte eine Waveboard-Show mit Jongliereinlagen von Lisa und Julia. Aus der 3B sangen einige Mädchen und zwei Jungs das Lied „Shape of you“. Daraufhin folgte eine spektakuläre Karatevorführung von Thomas aus der 3A. Die 1A verzauberte die Zuhörer mit ihrem wundervollen Gesang und verführte sie in die coole Bongo-Disco. Darauf folgte ein Ausflug nach Miami in die 8*Beach Bar. Dann ging es weiter mit einem Tanz zum Lied „Tic-Tac“, den die Mädchen aus der 2A und 2B zum Besten gaben. Den Hit-Song „Let me love you“ hörten wir von der 1B und der Pata Pata Tanz von der 3A sorgte für gute Stimmung. Es folgte ein sehr lustiger Sketch „Aschenputtel einmal anders“ der 3C. Zuletzt sang Laurenz aus der 2A das Lied „King of Majesty“. Wundervoll moderiert wurde die Veranstaltung von Denisa & Gianluca. Frau Switil, die Musiklehrerin, sorgte für die Organisation.

Weiter Fotos auf unserer Homepage: www.nms-bergheim.at



Das Projekt fördert auch soziale Kompetenzen der Kinder.

„Manege frei“ in der Volksschule Bergheim

Im Rahmen von „Kinder gesund bewegen“, einer Initiative des Sportministeriums, besuchte der Zirkuspädagoge Heimo Thiel die 2A und die 2B Klasse. Er ermöglichte den Kindern einen Einblick in die Kunst der Artistik, der Akrobatik und der Clownerie. Geübt wurden verschiedenste Jonglierticks mit Bällen, Tüchern, Hüten, und vielem mehr sowie Kunststücke der Zirkuswelt auf verschiedenen Turngeräten wie z.B. Trapez, Einrad, Laufkugel und Stelzen. Dabei ging es nicht nur um Training von Motorik, Koordination, Reaktion, Balance und Konzentration, sondern auch um Selbst- und Körperbewusstsein und die Entwicklung sozialer Kompetenzen innerhalb einer Gruppe. Das Projekt umfasste für jede Klasse 15 Stunden. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei, spezialisierten sich für zwei Bereiche und entwickelten sich zu kleinen Zirkuskünstlern.



Thema „Gefühle“ in der MittagSchulKindGruppe

Gefühle begleiten uns Menschen ein Leben lang und es gibt keine Sekunde, in der wir nicht gleichzeitig denken und fühlen. Kinder werden von der Macht ihrer Gefühle oft überwältigt. Ärger, Traurigkeit, Enttäuschung, Wut oder Angst brechen ebenso über sie herein wie Begeisterung, Freude und Liebe - ungefiltert und ungebremst. Fühlen und Gefühle ausdrücken müssen Kinder genauso lernen wie alles andere. Deshalb kam die MISKG sehr gerne der Einladung der Gemeindebücherei Bergheim nach, an Hand zweier Bücher das Thema Gefühle zu thematisieren. Im Erzähltheater „Ich und meine Gefühle“ durften die Kinder sich gegenseitig vorlesen und anschließend wurde das Buch „Heute bin ich“ zerlegt und wieder zusammengebaut. Die Kinder waren mit voller Begeisterung und Einsatz dabei, die Fische mit den jeweiligen Gefühlen zu verbinden.

Herzlichen Dank für diese gefühlvolle Zeit!



Anhand von Büchern lernten die Kinder mehr über den Umgang mit ihren Gefühlen.



Die Kinder trainierten spielerisch Motorik, Konzentration, Balance und Koordination. Das stärkt Selbst- und Körperbewusstsein.



Foto: Eltern-Kind-Gruppe

Eltern-Kind-Gruppe Bergheim im Mehrzweckhaus

Seit 1987 steht im Mehrzweckhaus die Eltern-Kind-Gruppe interessierten Familien offen. Gefördert von der Gemeinde und in Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk hat sich diese Einrichtung bewährt. Kleinkinder lernen in anregendem Umfeld Spielkameraden kennen. Eine Kindergärtnerin sorgt für Spiel-, Lied- und Bastelideen. Mütter, Väter oder Großeltern tauschen in gemütlicher Atmosphäre Erfahrungen aus, besprechen Probleme und haben Gelegenheit, einander kennen zu lernen.

Der Gemeinde Bergheim, dem Eltern-Kind-Zentrum, dem Familienreferat des Landes ein herzliches Dankeschön im Namen aller Beteiligten!

Infos zu NEUANMELDUNGEN
bei Renate Reutterer:

T: 0664/574 82 04
M: renete.reutterer@gmail.com

Ergebnisse der Bildungsstandards in der Neuen Mittelschule

Über die Rückmeldung der Ergebnisse der Bildungsstandards-Überprüfung in Deutsch, die im Mai 2016 durchgeführt wurde, durften sich die Lehrerinnen und Lehrer der NMS Bergheim sehr freuen.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden in den Bereichen Lesen, Schreiben, Sprachbewusstsein und Rechtschreiben sowie Zuhören getestet. Nachdem schon bei den Testungen in Mathematik (2012) und Englisch (2013) sehr gute Erfolge erzielt werden konnten, schnitten unsere Jugendlichen vergangenes Jahr in Deutsch insbesondere im Bereich Lesen sowohl im „fairen Vergleich“ (Vergleich zu Schulen mit ähnlichen strukturellen Rahmenbedingungen) als auch im österreichweiten Vergleich deutlich besser ab als andere Mittelschulen.

Auch in den anderen Bereichen lagen unsere Schülerinnen und Schüler entweder im Durchschnitt oder deutlich darüber.

Dipl.Päd. Ulrike Zangerl
Deutschlehrerin der NMS

Bundesinstitut
bifie
Bildungsforschung, Innovation & Entwicklung
des österreichischen Schulwesens

Müllsammelaktion der Pfadfinder

In der Bergheimer Au wird leider immer wieder sehr viel Müll achtlos weggeworfen. Die Pfadfinder haben daher im März eine Müllsammelaktion gestartet.

Die so genannten Guides und Späher – das sind die Pfadfinder im Alter von 10 bis 13 Jahren – fanden bei der Müllsammelaktion im März so einiges: Dosen, Flaschen, Papier und sogar ein Fußball lagen in der Bergheimer Au verstreut.

Den Pfadfindern ist es sehr wichtig, die Natur zu schützen und sich aktiv am Umweltschutz zu beteiligen. Müll fachgerecht zu entsorgen ist diesbezüglich der erste Schritt.

Der Wald und die Au sind Naherholungsgebiete für alle Bergheimerinnen und Bergheimer. Bitte denkt auch ihr an unsere Umwelt und helft mit, die Au und den Wald auch in Zukunft sauber zu halten.

Die Pfadfinder bedanken sich schon jetzt für eure Mithilfe und wünschen Gut Pfad!



Die Guides und Späher der Pfadfinder fanden im Wald und in der Bergheimer Au viel Müll und entsorgten diesen fachgerecht.



Foto: (c) Jobbergheim-bryanreinhardt

Anmeldungen für alle Termine im
Tourismusverband Bergheim, Tel. 0662/454505
info@bergheim-tourismus.at

Kräuterführungen und Workshops

Können wir uns mit Wildpflanzen selbst versorgen, so wie einst unsere Vorfahren? Eine Komplettversorgung würde heutzutage unseren Gaumen vielleicht nicht immer begeistern, aber eine Integration in den täglichen Speiseplan schmeckt und hat Top-Nährwerte. Am 10. Juni hält Barbara Züger für alle Interessierten einen Workshop zur „Veganen Wildkräuterküche“ ab.

Und am 20. Mai erzählt Inge Wretschnig in einer Kräuterführung alles Wichtige über die wichtigsten „Frauenkräuter in Wald und Wiese“.

Details siehe auch auf der Webseite des Tourismusverbands
www.bergheim-tourismus.at

FRAUENKRÄUTERKUNDE IN WALD UND WIESE

Samstag, 20.05.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Inge Wretschnig
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Kosten: EUR 10.- pro Person inkl. Materialkosten



Inge
Wretschnig

VEGANE WILDKRÄUTERKÜCHE

Samstag, 10.06.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Barbara Züger
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Barbara Züger

Frühjahrskonzert 2017 der Musikkapelle Bergheim

Am Palmsonntag fand das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bergheim statt – heuer erstmals unter der Leitung von Martin Hutzinger.



Johann Hutzinger (3. v. l.) wurde für seine Verdienste als Musiker und als langjähriges Vorstandsmitglied der Musikkapelle Bergheim geehrt.



Die MiniMusi Positiv begeisterte das Publikum.

Das abwechslungsreiche Programm spannte einen Bogen von traditionsreichen Märschen und Polkas über Filmmusik und Ouvertüren bis hin zu modernen Konzertwerken.

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Vor der Pause gab es gleich zwei Highlights: Zum einen spielte Constanze Greger auf der Oboe ein Solokonzert von Fritz Neuböck und zum anderen wurde Johann Hutzinger für seine 50-jährigen Verdienste – sowohl als Musiker als auch als langjähriges Vorstandsmitglied – von der Musikkapelle Bergheim geehrt. Nach der Pause nahmen die Jungmusiker und -Musikerinnen der MiniMusi Positiv auf der Bühne Platz und begeisterten die Zuhörer mit drei einstudierten Stücken. Abschließend gilt der Dank der Musikkapelle Bergheim allen Sponsoren, ohne deren Unterstützung ein Konzert in diesem Rahmen nicht möglich wäre, der JVP Bergheim für die Bewirtung und ganz besonders natürlich allen Besucherinnen und Besuchern, die diesem musikalischen Highlight erst seinen Sinn geben: Menschen mit Musik eine Freude zu bereiten.

Bergheim/Lamprechtshausen: Jugendorchesterwettbewerb 2017



Die Kinder der Bläserklasse haben beim Wettbewerb drei Stücke vorgetragen.

24 Kinder der Bläserklasse Bergheim/Lamprechtshausen unter der Leitung von Mag. Thomas Bernegger nahmen erfolgreich am Jugendorchesterwettbewerb 2017 teil.

Dieser fand am Samstag, den 22. April, in Leogang statt. Ein Pflichtstück und zwei Stücke eigener Wahl wurden vorgetragen. Beim Wahlstück Siyahamba wurde sogar mitgesungen und eine kleine Choreographie (einstudiert von Waltraud Nagl) dargeboten. Stolz und glücklich ging es nach einer guten Jause wieder Richtung Heimat.



Meindlbauernfamilie in Festtagskleidung, Muntigl um 1920



Flachs raufen in Viehausen, 1930er-Jahre

„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Welche Kleidung trug man in Bergheim vor 1900?

Über Jahrhunderte standen den Bergheimern nur Schafwolle, Leinen und Leder als Textilien für Bekleidung zur Verfügung, weil sie selbst erzeugt werden konnten. Die Flachsverarbeitung zu Leinen war eine sehr aufwändige Arbeit. Der Flachs musste zuerst angebaut werden. Wenn er reif war, wurde die Pflanze ausgerissen, am Feld in „Mandeln“ aufgestellt und getrocknet.

Anschließend wurde er geriffelt und damit vom Leinsamen befreit, der für die neue Saat aufgehoben wurde oder aus dem auch Leinöl erzeugt werden konnte. In Garben gebunden, wurde der Flachs dann „gewässert“, das heißt, damit sich die Fasern lösten, in Wasser eingeweicht. Nach ein paar Tagen holte man ihn wieder heraus und legte ihn am Feld zum Trocknen auf. Schließlich kam er ins Brechelbad, einem kleinen Gebäude, das man einheizte und in dem man den Flachs röstete. Anschließend wurde er gebrechelt – die groben Fasern wurden von dem feinen „Haar“ gelöst. Zum Schluss wurde der Flachs mit einer feinen Riffel gekämmt, zu Zöpfen geflochten und war bereit zum Verspinnen. Je feiner das „Haar“ (Flachs) war, desto feiner wurde auch der Leinenstoff. Aus den groben Fasern stellte man „rupfene Kleidung“ oder Säcke her. Vor allem am Voggenberg hatte um 1830 fast jeder Bauer eine „Haarstubn“, also ein Brechelbad, somit ist anzunehmen, dass dieser Zweig der Landwirtschaft für den Eigenbedarf große Bedeutung hatte. Vereinzelt wurde sogar noch nach dem Zweiten Weltkrieg in Bergheim Flachs angebaut.

Für die Wolle hielt man sich Schafe, was in Bergheim laut dem Franziscäischen Kataster aus den 1830er Jahren aus diesem Grunde sehr verbreitet war. Die Wolle wurde nach

der Reinigung versponnen und zu Socken, Strümpfen, Jacken, Hüten, Decken, Handschuhen etc. verstrickt oder gefilzt. Auch Leder kam für Arbeitshosen oder Schürzen zum Einsatz.

Ein wenig Auskunft über die Alltagskleidung geben uns Verlassenschaftsinventare, in denen der Besitz des Verstorbenen genau aufgelistet wurde, wegen der zu zahlenden Erbschaftssteuer. Zum Beispiel besaß der Bergheimer Mesner Kajetan Freisinger 1773 an Kleidung:

- 1 leinener, abgetragener Rock*
- 1 weiß barchenes übertragenes Leibl*
- 2 paar wollen alte Strümpf*
- 10 schlechte, rupfene Hemter*
- 4 paar abgenützte Leibher*

Dirndl und Lederhose waren also nicht die Kleidung die unsere Vorfahren trugen. Tracht war bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts reine Standeskleidung und nicht wie heute Regionalkleidung. Die Flachgauer Tracht oder der Salzburger Anzug sind ein Konstrukt der Zeit des Ständestaates und erscheinen erstmalig in der Trachtenmappe 1935. Auf alten Fotografien aus der Zeit um 1900 sieht man die Bäuerinnen mit ihrer Festtagskleidung, die meist aus schwarzen Steppmiedern, langen Röcken mit Spencerjacken bestand. Dazu üblich waren in Bergheim die schwarzen Haubenkopftücher, aber auch hohe oder flache Hüte. Die Festtagskleidung der Männer war stets ein dunkler Anzug.

Die Lederhose als unsere heutige Festtagskleidung war im Flachgau über Jahrhunderte nichts anderes als eine robuste Arbeitskleidung.

Lange Nacht der Bergheimer Chöre Bergheim klang nie besser

Bis zum letzten Platz gefüllt war die Bergheimer Pfarrkirche bei der Langen Nacht der Bergheimer Chöre am 28. April. Acht Chöre boten den mehr als 300 Besuchern ein abwechslungsreiches Programm. Fotograf Andreas Gierlinger hat das Ereignis in Bildern festgehalten.



Bürgermeister
Johann Hutzinger

EINE TOLLE VERANSTALTUNG!

Ich selber war zu tiefst beeindruckt von der Qualität der Darbietungen.

VIELEN DANK AN ALLE!

Sowohl die Besucher als auch die Mitwirkenden waren voll begeistert.



Claudia
Haslauer

Aufgrund des schlechten Wetters wurde die Veranstaltung in die Kirche verlegt. Dies war aber kein Nachteil, denn durch die gute Akustik in der Kirche klangen die Lieder der Chöre umso besser. Nach der Eröffnung durch die Trommelgruppe des Musikums begrüßte Bürgermeister Johann Hutzinger die Gäste und dankte Claudia Hauslauer für die Organisation. Anschließend sangen über 100 Kinder der Volksschule Bergheim das von der Volksschullehrerin Brit Auer-Justa komponierte „Bergheimlied“. Danach präsentierten die verschiedensten Chören in 15 bis 20 Minuten ihr Können. Es war ein buntes und abwechslungsreiches Programm: Traditionelles und Modernes, Geistliches und Weltliches, Regionales und Internationales war alles vertreten. Ein schöner Abschluss war das gemeinsame Singen der Chöre und der Besucher der Salzburger Landeshymne. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Es war eine gelungene Veranstaltung und die Besucher waren sichtlich begeistert.

Programm

18.00 Uhr:
Trommelgruppe Musikum

18.25 Uhr:
Volksschulchor

18.45 Uhr:
Chor Waltraud Nagl

19.10 Uhr:
Volksliedchor

19.35 Uhr:
Vokal-Ensemble Maria Plain

19.55 Uhr:
Chorissimo

20.20 Uhr:
Emmaus-Chor

20.45 Uhr:
Gast Triangelchor Oberndorf

Abschluss: Gemeinsames Lied aller Chöre und Besucher



Herbert
Podlipnik

EIN KULTURELLES „HIGHLIGHT“ FÜR BERGHEIM.
Perfekter kann man eine Veranstaltung nicht organisieren!



Perfekte Verpflegung durch das Team vom Cafe Rösslhuber



Dank an Claudia Haslauer

Foto: Herbert Podlipnik



Foto: Andreas Gierlinger

Trommelgruppe Musikum



Foto: Andreas Gierlinger

Die Kinder der Volksschule Bergheim wirkten auch mit.



Foto: Andreas Gierlinger

Chor Waltraud Nagl



Foto: Andreas Gierlinger

Volkliedschor



Foto: Andreas Gierlinger

Chorissimo



Foto: Herbert Podlipnik

Emmaus-Chor



Foto: Herbert Podlipnik

Traingelchor Oberndorf



Foto: Herbert Podlipnik

Zum Abschluss wurde die Salzburger Landeshymne gesungen.

Birgit-Jürgenssen-Preis für Johannes Gierlinger



Der Bergheimer Johannes Gierlinger hat kürzlich für sein künstlerisches Werk „Die Ordnung der Träume“ den Birgit-Jürgenssen-Preis 2017 verliehen bekommen. Der Preis wird jährlich an eine Studentin oder einen Studenten der Akademie der bildenden Künste Wien für eine Arbeit im medialen Bereich verliehen, insbesondere unter Bedachtnahme auf Werke der künstlerischen Fotografie, der Video- oder (digitalen) Medienkunst.“

Aus der Jurybegründung:

„Die Filme und filmischen Installationen von Johannes Gierlinger sind essayistische Versuchsanordnungen über die Beziehung zwischen dem Politischen und dem Ästhetischen, und wie man dieses Verhältnis ins Bild setzt. In seiner künstlerischen Praxis beschäftigt sich Gierlinger mit unterschiedlichen Formen gesellschaftlicher und sozialpolitischer Widerstände in Vergangenheit und Gegenwart und mit daraus hervorgehenden möglichen Modellen für die Zukunft.“

Ankündigung der Absolventenkonzerte

Die Absolventen des Musikum Bergheim laden im Juni zu ihren Abschlusskonzerten ein. Mit Akkordeon, Schlagwerk und diversen Blasinstrumenten werden teils einstudierte, teils selbst komponierte Stücke vorgetragen.

Donnerstag, 8. Juni 2017, 19.00 Uhr
Festsaal Musikum Bergheim
Michael Frankenberger, Akkordeon
Lehrer: Robert Ebner und
Ulrich Stiegler, Schlagwerk
Lehrer: Rupert Steiner

Dienstag, 13. Juni 2017, 19.00 Uhr
Aula der SMS Oberndorf
Christian Schöne, Trompete
(MK Bergheim)
Lehrer: Peter Leitner

Dienstag, 20. Juni 2017, 19.00 Uhr
Festsaal Musikum Bergheim
Lukas Kemetinger, Klarinette
(MK Bergheim)
Andrea Spitzwieser, Saxophon
(MK St. Georgen)
Lehrer: Johannes Hogger



Michael Frankenberger

wurde 1999 in Salzburg geboren. Er besucht das Musikgymnasium in Salzburg. Neben dem Akkordeonunterricht beim Musikum Oberndorf lernt er auch Komposition. Er nahm an vielen nationalen und internationalen Wettbewerben teil, wo er ausgezeichnete Erfolge erreichen konnte. Ab 2015 entstanden mehrere Werke, unter anderem Exultantis, welches 2016 auf seiner ersten CD veröffentlicht wurde. Im selben Jahr komponierte er die Signation für das Salzburger Jubiläumsjahr „2016“, die von 4 Kompositionen zur offiziellen 2016 Signation ausgewählt wurde. Sie wurde im Februar 2016 im ORF Studio aufgenommen.

Salzburg privat:

Ihre Filme machen Geschichte

Alte Filme sind wichtige historische Dokumente. Bringen Sie uns Ihre privaten Aufnahmen auf Schmalfilmen und helfen Sie mit, Alltagskultur wiederzuentdecken und zu erhalten. Ihre wertvollen Filmaufnahmen werden digitalisiert und Sie erhalten sie kostenlos auf DVD zurück.

So funktioniert's:

- 1. Registrierung und Termin**
Für Registrierung und Terminvereinbarung kontaktieren Sie bitte die **Gratis-Hotline 0800 240 040**. (Mo - Fr von 9.00 bis 16.30)
- 2. Filme übergeben**
Am vereinbarten Termin nimmt die Abgabestelle Ihrer Wahl Ihr Filmmaterial in Empfang und quittiert den Erhalt. Sie unterfertigen einen Vertrag (Schenkung oder Leihgabe) mit dem Filmarchiv Austria. Ihre Filme werden von der Abgabestelle samt Vertrag an das Filmarchiv Austria weitergeleitet.
- 3. Ihr Filmmaterial auf DVD**
Entsprechend der Vereinbarung bei der Filmübergabe wird Ihr wertvolles Filmmaterial im Filmarchiv Austria für Sie kostenlos digitalisiert. Sie erhalten es auf DVD zurück.

Sie entscheiden, was nach der Digitalisierung Ihrer Filme mit den Originalen geschieht:

Schenkung

Bei dieser Variante schenken Sie dem Filmarchiv Austria Ihr Material und erhalten alle Filme kostenfrei in digitalisierter Form als DVD zurück. Falls erforderlich, restaurieren das Filmarchiv Austria Ihre Filme und halten sie außerdem in künftigen digitalen Speichersystemen verfügbar. Ihr originales Filmmaterial wird im Filmarchiv Austria unter optimalen klimatischen Bedingungen eingelagert.

Leihgabe

Wenn Sie sich für eine Leihgabe entscheiden, erhalten Sie Teile Ihrer Filme ebenfalls kostenfrei in digitalisierter Form als DVD zurück. In diesem Fall entscheidet das Filmarchiv Austria, welche Filme digitalisiert werden. Die Originale werden im Filmarchiv Austria bis zur Rückforderung durch Sie eingelagert.

Abgabestellen

Ihre Filme können Sie im Salzburg Museum, in der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen (JBZ) und in über 60 Öffentlichen Bibliotheken im

gesamten Bundesland Salzburg abgeben. Bitte kontaktieren Sie zuvor die Gratis-Hotline 0800 240 040 für Registrierung und Terminvereinbarung!

Die Filme können in der BÜCHEREI BERGHEIM während der Öffnungszeiten abgegeben werden:
Montag: 11-14 Uhr (Ferien 11-13 Uhr)
Donnerstag: 15-19 Uhr
Freitag: 11-14 Uhr

ABGABE AUCH IN DER BÜCHEREI BERGHEIM MÖGLICH!!



salzburg privat

Historische Filmaufnahmen sind wichtige Dokumente. Bringen Sie uns bis 31.10.2017 Ihre privaten Aufnahmen auf Schmalfilmen und helfen Sie mit, Alltagskultur wieder zu entdecken und zu erhalten.

Ihre wertvollen Filmaufnahmen werden digitalisiert und Sie erhalten sie kostenlos auf DVD zurück.

Gratis-Hotline: 0800 240 040
www.salzburg.gv.at/privat

Wir suchen Ihre
alten Filme!



**LAND
SALZBURG**



GEBURTEN



Caroline

der Susanne Nussdorfer und des Harald Kirchgasser Breitweg

Sofia

der Eva und des Stefan Hofvander, Muntigl

Ömer

der Büsra und des Ugur Erdil Kirchfeld

Florian

der Katrin und des Wolfgang Berner Römerweg

Laura

der Bettina Lacher und des Robert Haider Plainwiesenweg



VERSTORBENE

Ermelinde Hutzinger

1930 – 31.03.2017
Furtmühlstraße

Elisabeth Oberholzner

1930 – 31.03.2017
Hochgitzenstraße

Maria Mühlecker

1922 – 07.04.2017
Moosfeldstraße

AUSZEICHNUNG



Ines Ster

beschäftigt als Sonderkindergartenpädagogin im Kindergarten Bergheim hat an der Universität Salzburg den Studienlehrgang Geschichte belegt und den Bachelor mit Auszeichnung bestanden.

DIENSTJUBILÄEN



Vordermaier Bernhard
(Bergheim)

15 Jahre Leiter
Freizeitanlage „Bergxi“



Colak Assiya
(Bergheim)

10 Jahre Reinigungskraft
Neue Mittelschule

EINTRITT



Kalleitner Helena
(Oberwang)

Kindergartenpädagogin
Krabbelstube Kribbel Krabbel

Geburtstag und Hochzeitsjubiläum

Bürgermeister Johann Hutzinger gratulierte Gemeindegürgern zum 75. Geburtstag beziehungsweise zum 60jährigen Hochzeitsjubiläum. Der Volksliedchor sorgte für die musikalische Untermalung der Feier.



Fotos: Gemeinde Bergheim

Hochzeits- und Geburtstagsjubilare

Franz und Elisabeth Nußdorfer (sitzend) feierten 60 Jahre Ehe.

v.l.n.r. stehend hintere Reihe:

Vizebürgermeister Hermann Gierlinger, Dr. Baumann Urs, Rehl Friedrich, Eisl Elfriede, Ackerer Josef, Hutzinger Josef, Bürgermeister Johann Hutzinger

v.l.n.r. stehend vordere Reihe:

Hochfellner Theresa, Reiter Aloisia, Eisl Marianne, Palsson Erna, Fritz Helmut



Volksliedchor

Traditionell begleitet der Volksliedchor die Geburtstags- und Hochzeitsjubiläumsfeier.

Ideen für Veranstaltungen am Dorfplatz gesucht

Es finden schon einige Veranstaltungen am Dorfplatz statt. Aber wir glauben, da geht noch mehr. Wenn Sie persönlich oder Ihr Verein eine Idee für eine Veranstaltung im Dorfzentrum haben, lassen Sie es uns wissen. Oder Sie sind künstlerisch tätig und möchten Ihre Werke mal öffentlich ausstellen, dann melden Sie sich. Präsentieren Sie altes Brauchtum und verwöhnen Sie Gäste mit regionalen Schmankerln. Zeigt her eure Talente - auch junge Musiker können gerne auf dem Dorfplatz auftreten. Denn dadurch wird unser Ortszentrum zu einem belebten und attraktiven Zentrum.

Schreiben Sie uns Ihre Idee. Wir freuen uns.

E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

GLEICH IDEEN
SAMMELN!



Bild: Jürgen Heckel

Public Viewing am 3. Juni

Am Samstag, den 3. Juni veranstaltet FRANZ – Der WIRT wieder ein Public Viewing und überträgt das Champions League-Finale auf dem Dorfplatz. Alle Fußballbegeisterten sind herzlich eingeladen, ein spannendes Spiel zu genießen.



Bild: boumlow-pic - Fotolia



Flohmarkt

mit Kaffee-und-Kuchen-Buffer

WANN:

10. Juni 2017, 9.00 bis 14.00 Uhr

WO:

Sonderschule Oberndorf, im Schulbezirk neben der Volksschule

Der Erlös kommt zu 100 % unseren Schüler/innen zu Gute!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Das Team des SPZ-Oberndorf

ABENTEUERLAND HALLI GALLI
der mobile Family-Funpark
toben · spielen · Spaß haben

1€
Ermäßigung für Kinder

Wabbelberg
Spaß-Parcour
Hüpfburgen
Fußballfeld · Riesenrutsche
und vieles mehr...

HIER BEGINNT DEIN ABENTEUER

Bergheim
Bergxiwiese am Freibad

Iselstraße

von Donnerstag 18. Mai	Mo. bis Fr. 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr Sa. So. und Feiertage 11.00 bis 18.00 Uhr Erwachsene freien Eintritt	bis Sonntag 28. Mai
-------------------------------------	--	----------------------------------

DER GRÜFFELO

Do. 18.05.2017
bis
So. 28.05.2017

Bergheim
Bergxiwiese am Freibad
Iselstraße
Im gut beheizten Theaterzelt

Do. bis So. 16.00 Uhr
So. 28.05. nur um 11.00 Uhr

Karten nur an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn

Wer diese Gutscheine ausschneidet und zur Veranstaltung mitbringt, bekommt beim Eintritt zum Puppentheater 1 Euro Ermäßigung!

GUTSCHEINE

Stellenangebot

Für das Mehrzweckhaus Bergheim ist ab sofort die Stelle eines Hausmeisters oder einer Hausmeisterin mit Wohnung zu vergeben.

Bewerbungen bitte an:
Gemeinde Bergheim
T: 0662/452021
M: gemeinde@bergheim.at

Ihr Platz bei Raiffeisen Salzburg ist noch frei.
www.karriere-bei-raiffeisen.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die Raiffeisenbank Bergheim einen engagierten

Lehrling (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Raiffeisenbank Bergheim eGen
zH Ing. Mag. Christian Kühleitner
Dorfstraße 37, 5101 Bergheim,
E-Mail: christian.kuehleitner@bergheim.raiffeisen.at

Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr EUR 812,00.

Raiffeisenbank
Bergheim



Veranstaltungsübersicht



Public Viewing am 03.06.2017



Blutspendeaktion am 22.05.17



Kräuterführungen im Mai und im Juni

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Samstag, 13.05.17 13.00 Uhr	Bergheimer Entenrennen	13.00 Uhr: Entenverkauf 15.00 Uhr: Start	Start: Fischach Bergheim
Samstag, 20.05.17 10.00 Uhr	Kräuterführung	Frauenkräuterkunde in Wald und Wiese mit Inge Wretschnig	Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Montag, 22.05.17 17.00 – 20.00 Uhr	Blutspendeaktion	Blut spenden und Leben retten	Neue Mittelschule Bergheim
Samstag, 03.06.17 ab 20.00 Uhr	Public Viewing Fußball CL-Finale	Public Viewing am Dorfplatz Champions League-Finale	FRANZ – Der Wirt
Dienstag, 08.06.17 19.00 Uhr	Absolventenkonzert	Michael Frankenberger (Akkordeon) und Ulrich Stiegler (Schlagwerk)	Festsaal Musikum Bergheim
Dienstag, 10.06.17 9.00 – 14.00 Uhr	Flohmarkt mit Buffet	Der Erlös kommt zu 100% den Schülerinnen und Schülern der SPZ Oberndorf zu Gute	Sonderschule Oberndorf
Samstag, 10.06.17 10.00 Uhr	Kräuterführung	Vegane Wildkräuterküche Mit Barbara Züger	Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim
Dienstag, 13.06.17 19.00 Uhr	Absolventenkonzert	Christian Schöne (Trompete)	Aula der SMS Oberndorf
Dienstag, 20.06.17 19.00 Uhr	Absolventenkonzert	Lukas Kemetinger (Klarinette) und Andrea Spitzwieser (Saxophon)	Festsaal Musikum Bergheim



Das Betreuungsteam des JUZ: Julian Reutterer und Barbara Böhm.

JUZ – der Jugendtreff in Bergheim

Das Jugendzentrum Bergheim lädt alle Jugendlichen ab 10 Jahren ein, zu den Öffnungszeiten am Montag und Dienstag von 14 bis 19 Uhr und Donnerstag von 16 bis 21 Uhr vorbeizukommen. Zusätzlich hat das JUZ einmal im Monat am Freitagnachmittag offen. Wenn du dich gerne mit Freunden triffst oder neue Leute kennenlernen willst, bist du bei uns genau richtig. Es gibt einen Billardtisch, eine Playstation und vie-

le Gesellschaftsspiele. Außerdem werden Themen-Specials wie First Love, Gewaltprävention, Umgang mit Feuerwerkskörpern und vieles mehr veranstaltet. Komm einfach vorbei, egal ob allein oder mit Freunden! Wir freuen uns auf dich. Fragen zum JUZ beantworten wir dir gerne unter Tel.: 0664/560 34 85 oder E-Mail: JUZ@bergheim.at.

WWW.FACEBOOK.COM/JUZBERGHEIM